

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Abschlussveranstaltung
der Förderinitiative

„Intelligente Logistik
im Güter- und
Wirtschaftsverkehr“

Berlin,
20. & 21. September 2011

Integrierte Terminierung und Transportplanung für komplexe Wertschöpfungsstrukturen

InTerTrans

Projektpartner

- 4flow AG
- Fraunhofer IML
- Schenker AG
- TU Wien
- Volkswagen AG

Clusterzuordnung

Innovative
Planungsinstrumente

Laufzeit

12/2007 – 11/2010

1. Statusseminar der
Förderinitiative

„Intelligente Logistik
im Güter- und
Wirtschaftsverkehr“

- Projektziele
- Zentrale Projektidee
- Projektumsetzung
- Endergebnisse
- Erkenntnisse und
Schlussfolgerungen
- Forschungsbedarf



Projektziele

Entwicklung innovativer Konzepte zur Integration von
Transportplanung und Auftragsterminierung und deren
Umsetzung in Form eines Prototypen

- Reduktion gefahrener Kilometer um 10 %
- Verlagerung von 10 % der Straßenkilometer auf die Schiene
- Erhöhung der Auslastung um 10 %

- Weitere Ziele der Projektpartner:
 - Verkürzung der Durchlaufzeit
 - Senkung von Kosten
 - Senkung von Beständen

1. Statusseminar der Förderinitiative

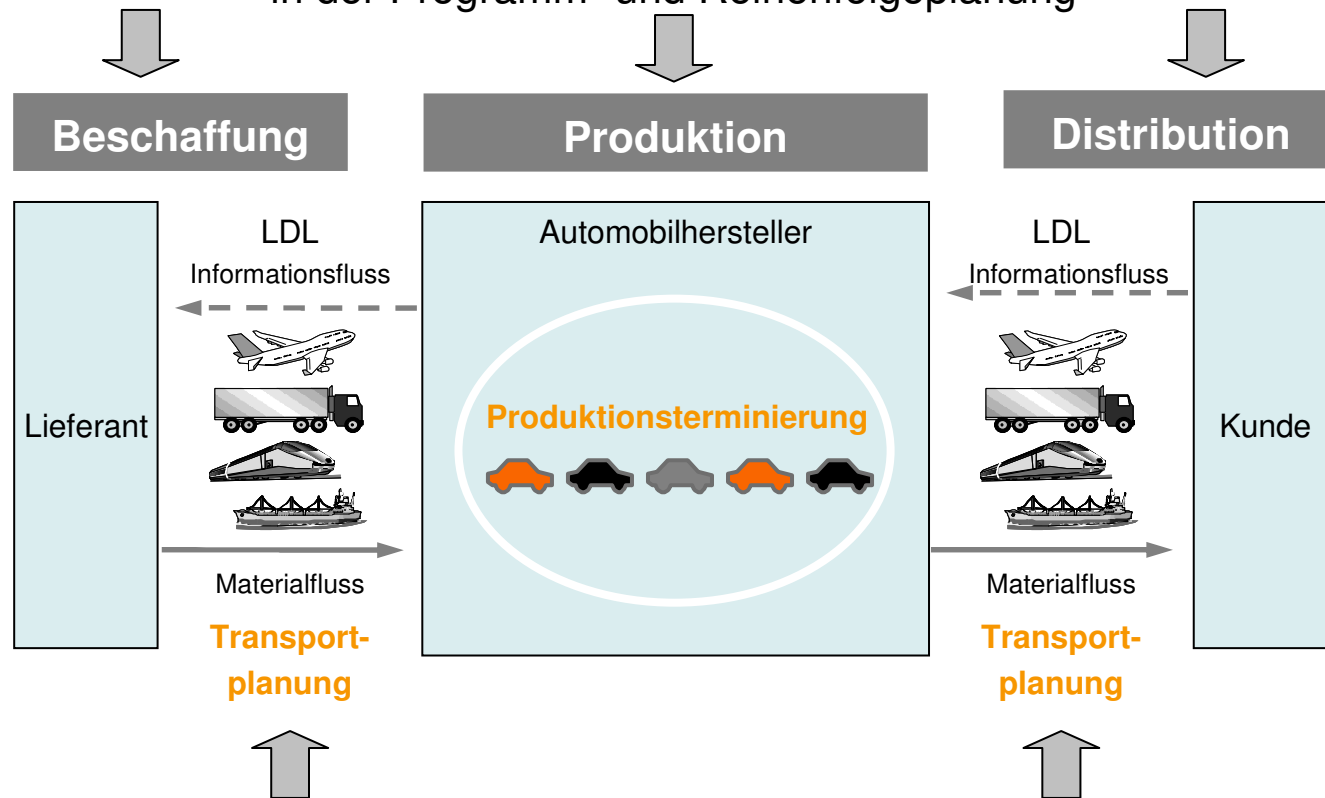
„Intelligente Logistik im Güter- und Wirtschaftsverkehr“

- Projektziele
- Zentrale Projektidee**
- Projektumsetzung
- Endergebnisse
- Erkenntnisse und Schlussfolgerungen
- Forschungsbedarf

Zentrale Projektidee

Ganzheitliche Terminierung

Berücksichtigung von Logistikanforderungen in der Programm- und Reihenfolgeplanung



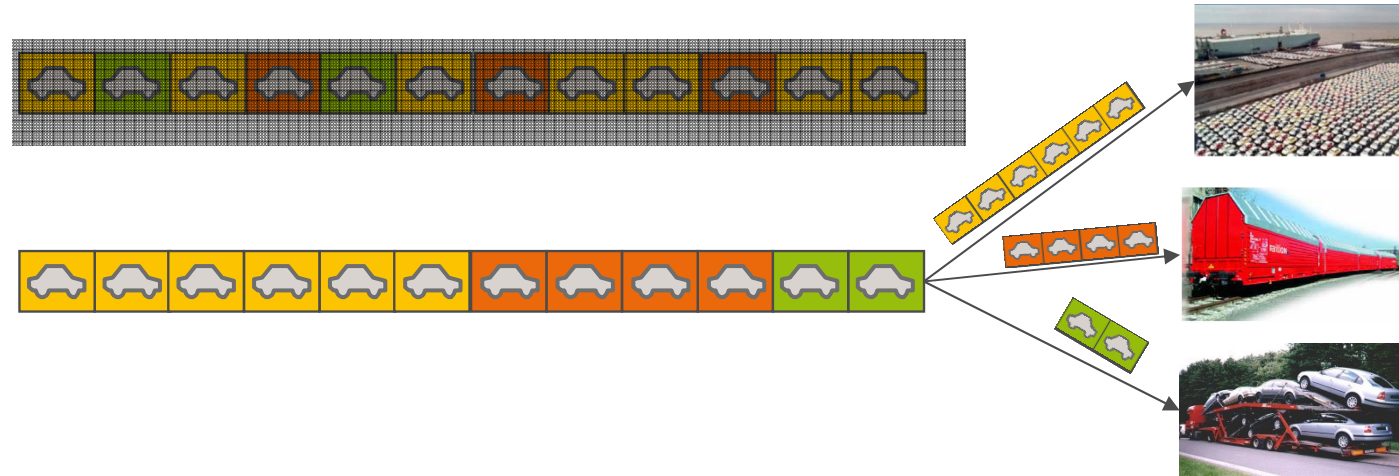
Dynamische Anpassung des Transportnetzes
an den Produktionsplan im mittelfristigen und kurzfristigen Bereich



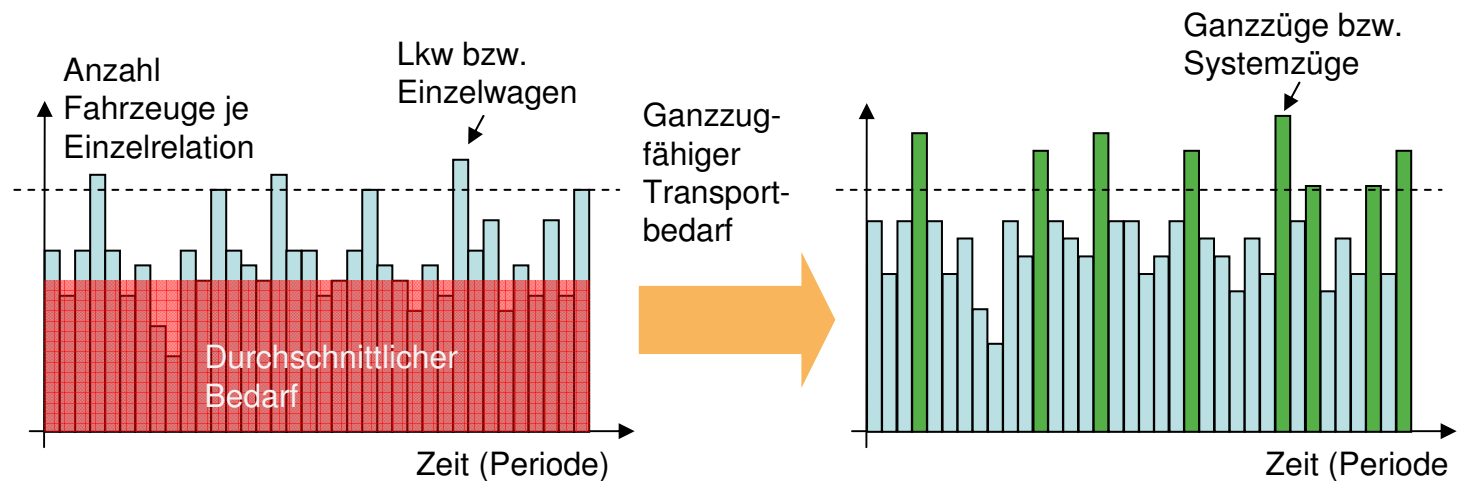
- Projektziele
- Zentrale Projektidee
- Projektumsetzung
- Endergebnisse
- Erkenntnisse und Schlussfolgerungen
- Forschungsbedarf

Umsetzung der Projektidee

Logistikorientierte Programm- und Reihenfolgeplanung



Dynamische Transportplanung



1. Statusseminar der
Förderinitiative

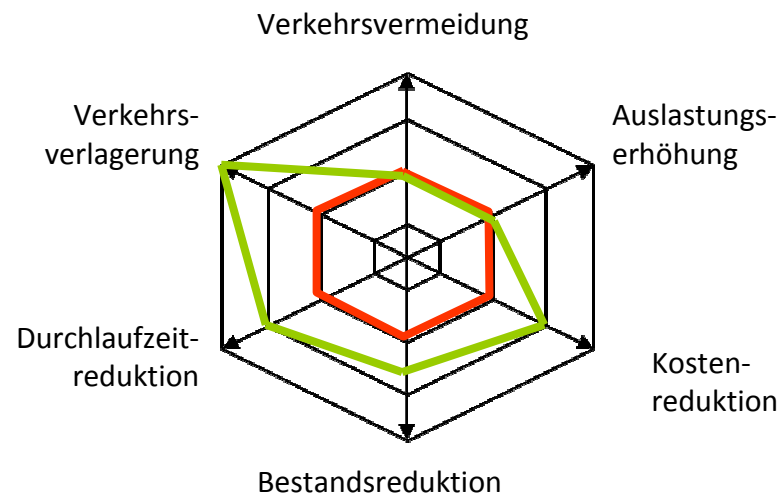
„Intelligente Logistik
im Güter- und
Wirtschaftsverkehr“

- Projektziele
- Zentrale Projektidee
- Projektumsetzung
- Endergebnisse
- Erkenntnisse und
Schlussfolgerungen
- Forschungsbedarf



Endergebnisse

- Mit Industriepartnern abgestimmter Gesamtprozess zur Integration von Produktions- und Transportplanung
- Auf Prozess aufbauende und in Fallstudien erprobte Softwareprototypen zur Produktions- und Transportplanung
- Zielerreichung:



1. Statusseminar der
Förderinitiative

„Intelligente Logistik
im Güter- und
Wirtschaftsverkehr“

- Projektziele
- Zentrale Projektidee
- Projektumsetzung
- Endergebnisse
- Erkenntnisse und
Schlussfolgerungen
- Forschungsbedarf

Zentrale Projekterkenntnisse, Schlussfolgerungen und Überführung in die Praxis

- Vielversprechende Ergebnisse in der Simulation und in der realen Pilotstudie
- Einführung der Methodik bei Volkswagen hat bereits begonnen.
- Risiken in der Produktion und bei Transporten hemmen die Implementierung.



1. Statusseminar der
Förderinitiative

„Intelligente Logistik
im Güter- und
Wirtschaftsverkehr“

- Projektziele
- Zentrale Projektidee
- Projektumsetzung
- Endergebnisse
- Erkenntnisse und
Schlussfolgerungen
- Forschungsbedarf



Unmittelbarer ergänzender Forschungsbedarf

- Identifizierung und Bewertung von Risiken des integrierten Prozess
- Entwicklung von Methoden des Risikomanagements
- Erweiterung von Prozessen und Prototypen um Methoden des Risikomanagement
- Weiterentwicklung im Forschungsprojekt InKoRisk